

# Großkraftwerk Württemberg Aktiengesellschaft

## Sitz der Verwaltung: (14a) Ludwigsburg, Wilhelmstraße 63

**Drahtanschrift:** Kraftlicht Ludwigsburg.

**Fernruf:** 4041—43.

**Postscheck-Konto:** Stuttgart 13 317.

**Bankverbindungen:** Allgemeine Bankgesellschaft, Stuttgart.

**Gründung:** 4. November 1921.

**Zweck:** Bau und Betrieb elektrischer Erzeugungsanlagen, insbesondere eines Dampfkraftwerkes in Heilbronn, sowie die Fortleitung und Verteilung des elektrischen Stromes und aller hierfür erforderlichen Einrichtungen und Anlagen. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Unternehmen ähnlicher Art zu beteiligen sowie alle Geschäfte vorzunehmen, die zur Erreichung und Förderung des Gesellschaftszweckes geeignet erscheinen.

**Vorstand:** Friedrich Nübel, Ludwigsburg; Willy Tegethoff, Ludwigsburg.

**Aufsichtsrat:** Präsident a. D. Dr. Anton Michel, Stuttgart, Vorsitz; Dr. jur. Franz Lubszynski, Frankfurt (Main), stellvertret. Vorsitz; Bankdirektor Carl Davidsen, Direktor der Allgemeinen Bankgesellschaft, Filiale Stuttgart; Direktor Franz Eugen Huber, Techn. Dir. Elektrizitäts A.-G. vorm. W. Lahmeyer & Co., Frankfurt (Main); Dr.-Ing. e. h. Arthur Koepchen, Essen; Generaldirektor Adolf Pirrung, Biberach a. R.; Ministerialdirektor Dr. Emil Schwamberger, Stuttgart.

**Abschlußprüfer:** Revisionsgesellschaft für Betriebsunternehmungen G. m. b. H. Frankfurt (Main).

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr.

**Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:**

Jede Aktie hat für je 100 Reichsmark das Recht auf eine Stimme.

**Reingewinn-Verwendung:**

1. Zunächst werden 5% des Reingewinns der gesetzlichen Rücklage solange überwiesen, bis diese die Höhe des zehnten Teils vom Grundkapital erreicht,

2. Verteilung des Restes an die Aktionäre, soweit die H.-V. keine andere Verwendung bestimmt.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse in Ludwigsburg; Rhein-Main-Bank in Frankfurt (Main); Allgemeine Bankgesellschaft, Stuttgart; Hessische Bank, Frankfurt (Main); Südwestbank, Ludwigsburg und Stuttgart; Bankhaus Grunelius & Co., Frankfurt (Main); Bankhaus Heinrich Kirchholtes, Frankfurt (Main); Bankhaus Hans W. Petersen, Frankfurt (Main).

### Aufbau und Entwicklung

Die Gesellschaft wurde am 4. November 1921 durch die „Kraftwerk Altwürttemberg A.-G.“ und das Überlandwerk Hohenlohe-Oehringen gegründet und besitzt und betreibt ein Dampfkraftwerk, welches 1923 fertiggestellt wurde. Die Betriebsführung erfolgt durch die „Kraftwerk Altwürttemberg A.-G.“ in Ludwigsburg.

1924 beteiligte sich die Gesellschaft an der „Württembergische Sammelschiene A.-G.“ und gründete in Gemeinschaft mit dem Lande Vorarlberg und den Oberschwäbischen Elektrizitätswerken die „Vorarlberger Illwerke A.-G.“, Bregenz.

1925 pachtete die Gesellschaft von der „Neckar A.-G.“, Stuttgart die Neckarwasserkraftanlage bei Kochendorf.

1930 wurden von der Beteiligung an der „Vorarlberger Illwerke A.-G.“ Bregenz (47,5% von nom. S 35 000 000.—) an die „Rheinisch-Westfälische Elektrizitätswerk A.-G.“, Essen, ca. 42% verkauft.

1931: Erwerb eines Beamtenwohnhauses in Heilbronn.

1939: Neubau einer Kabelzelle und Erweiterung der Hochfrequenz-Telephonie.

1944: Gründung der „Growag-Gefolgschaftshilfe G. m. b. H.“ mit einem Kapitalbetrag von RM 20 000.— bei einer 25%igen Einzahlung.

1945: Durch Kampfhandlungen in Heilbronn und Umgebung wurde das Dampfkraftwerk Heilbronn stark in Mitleidenschaft gezogen. Schwere beschädigt wurden die Kessel und auch der Schornstein. Die Zerschlagung sämtlicher Meßinstrumente verzögerte die Wiederinbetriebsetzung der Anlage sehr.

1946: Fortsetzung der Wiederinstandsetzungsarbeiten an den durch Kriegseinwirkung beschädigten Anlagen. Bis zum 20. 12. 1946 konnte der Betrieb mit einem Kessel und einer Turbine, sowie mit einer Leistung von 3 000 kW wieder aufgenommen werden.

1947: Am 24. 2. kam ein weiterer Kessel in Betrieb und in den Monaten November und Dezember konnten die rest-

lichen Arbeiten an Kesseln und Turbinen beendet werden, womit das Kraftwerk mit Ende des Jahres wieder voll betriebsfähig war.

### Besitz- und Betriebsbeschreibung

**Anlagen:** 1 Dampfkraftwerk und 1 Wasserkraftwerk (letzteres gepachtet). Größe: 28 944 qm, bebaut 4 000 qm. Erzeugungsanlagen: 2 Dampfturbinen, 3 Büttner-Steilrohrkessel.

**Sonstige Besitze:** 1 Kanalanlage mit Klarbecken für das Kühlwasser; 1 moderne Bekohlungsanlage mit Gleisanschluß zum Bahnhof Neckarsulm; 2 Schalhäuser für 10/15 000 und 60 000 Volt.

**Wasserkraftwerk:** (von der Neckar A.-G. auf 30 Jahre gepachtet). Inbetriebsetzung im September 1926.

**Fernleitungen:** 10-kV-Doppelleitung (Verbindungsleitung) vom Dampfkraftwerk Heilbronn zum Wasserkraftwerk Kochendorf. 60-kV-Leitung zur Stromversorgung des Gemeindeverbandes Hohenlohe-Oehringen. Insgesamt erstreckt sich das Gebiet, für das die Gesellschaft Strom liefert, über einen großen Teil von Württemberg.

Die Betriebsführung des Dampfkraftwerkes Heilbronn und des Wasserkraftwerkes erfolgt durch die Kraftwerk Altwürttemberg A.-G.

### Beteiligungen

1. **Energie-Versorgung Schwaben A.-G., Stuttgart.** Gegründet 3. 2. 1923. Zweck: Bau, Erwerb und Betrieb elektrischer Starkstromanlagen sowie Erzeugung, Fortleitung und Verteilung elektrischen Stroms nebst allen damit zusammenhängenden Geschäften. Beteiligung: 2,57% = nom. RM 394 000.— (2,28% bei Kraftwerk Altwürttemberg A.-G.).

2. **Vorarlberger Illwerke A.-G., Bregenz.** Gegründet: 5. Dezember 1924. Zweck: Ausnützung der Wasserkraft im Gebiet der Ill. Beteiligung: RM 70 000.—

**Die Gesellschaft gehört folgendem Verband an:** Verband der Elektrizitäts-Werke Württemberg-Baden e. V., Stuttgart-N.

### Statistik

**Kapitalentwicklung:** Das Grundkapital, das bei Gründung der Gesellschaft M 20 000 000.— betrug, erhöhte sich in den Jahren 1922—1923 um M 880 000 000.— auf M 900 000 000.— und zwar betragen die Inhaberaktien M 590 000 000.—, die Namensaktien M 310 000 000.—. Lt. Beschluß der H.-V. vom 5. 12. 1924 erfolgte die Umstellung auf Reichsmark bei den Inhaberaktien im Verhältnis 500:1 auf RM 1 500 000.— und bei Namensaktien im Verhältnis 300:1 auf RM 1 500 000.—. Am 5. 12. 1924 erfolgte lt. Beschluß der H.-V. eine Kapitalerhöhung um RM 675 000.— auf RM 2 175 000.— bei den Inhaberaktien und um RM 225 000.— auf RM 725 000.— bei den Namensaktien, auf insgesamt RM 2 900 000.—.

**Heutiges Grundkapital:** RM 2 900 000.—

Art der Aktien: RM 2 175 000.— Inhaberaktien B  
RM 725 000.— Namensaktien A

Börsenname: Großkraftwerk Württemberg A.-G., Heilbronn  
Notiert in: Freiverkehr Frankfurt (Main) und Stuttgart

Ordn.-Nr.: 59 190

Stückelung: Namensaktien: 7250 Stücke zu je RM 100.— (Nr. 1—7250). Inhaberaktien: 6750 Stücke zu je RM 100.— (Nr. 1 bis 6750), 1500 Stücke zu je RM 1 000.— (Nr. 1—1500).

Lieferbare Stücke: Sämtliche Aktien.

| Belegschaft:    | 1939 | 1945 | 1946 | 1947 |
|-----------------|------|------|------|------|
| a) Arbeiter:    | 18   | 18   | 20   | 26   |
| b) Angestellte: | 2    | 2    | 3    | 3    |

Personalunion mit der „Kraftwerk Altwürttemberg Aktiengesellschaft, Ludwigsburg“.

| Kurse:       | Juli   |      | Aug. |      | Sept. |      | Okt. |      | Nov. |      |
|--------------|--------|------|------|------|-------|------|------|------|------|------|
|              | 1939   | 1948 | 1948 | 1948 | 1948  | 1948 | 1948 | 1948 | 1948 | 1948 |
| höchster:    | ca. 80 | 60   | 60   | 53   | 56    | 56   | 56   | 56   | 56   | 56   |
| niedrigster: | ca. 80 | 30   | 52   | 52   | 52    | 52   | 52   | 52   | 52   | 52   |
| letzter:     | ca. 80 | 60   | 52   | 53   | 56    | 56   | 56   | 56   | 56   | 56   |
| Stoppkurs:   | 175 %. |      |      |      |       |      |      |      |      |      |

| Kurse:       | Dez. |      | Jan. |      | Febr. |      | März |      | April |      |
|--------------|------|------|------|------|-------|------|------|------|-------|------|
|              | 1948 | 1949 | 1949 | 1949 | 1949  | 1949 | 1949 | 1949 | 1949  | 1949 |
| höchster:    | 56   | 53   | 52   | 52   | 52    | 52   | 52   | 52   | 52    | 52   |
| niedrigster: | 54   | 52   | 52   | 52   | 52    | 52   | 52   | 52   | 52    | 52   |
| letzter:     | 54   | 52   | 52   | 52   | 52    | 52   | 52   | 52   | 52    | 52   |